



WAS IST EIGENTLICH IN DER KUFA LOS?

Egal ob an der Weihnachtsfeier, im Zug oder beim Feierabend-Bier. Irgendwann kommt immer jemand auf mich zu und fragt «Was ist eigentlich in der KUFA los?». Die Antwort ist vielschichtig und bedarf etwas mehr Zeit als «es ist viel los»... Denn es ist wirklich viel los: Viel Umbruch, viel Herausforderung und auch viel Neues. Die KUFA ist uns allen wichtig und das spürt man auch im Haus und im Austausch mit dem ganzen Umfeld. Es tut sich einiges, was genau lest ihr in den kommenden Zeilen.

Thomas Hässig

KÜNDIGUNGEN UND ENGPÄSSE

Im Spätsommer 2023 ging ein kleines Beben durch die KUFA. Im Leitungsteam kam es zu diversen Kündigungen und das Fundament der Kulturfabrik wackelte plötzlich. Sowohl die Co-Leitung, das Booking, die Social-Media-Stelle, wie auch der Haustechniker und die Personal-Verantwortliche haben die KUFA verlassen. Für viele ist der Entscheid schon vor längerer Zeit gefallen und für alle waren ähnliche Gründe ausschlaggebend: eine hohe Arbeitsbelas-

tung zusammen mit den Unsicherheiten im Betrieb und personellen Engpässen im Team. Trotzdem ist das Timing für den Vorstand, welcher die Kulturfabrik als strategisches Gremium leitet, äusserst ungünstig. Denn seit dem Frühjahr 2023 lag der Hauptfokus auf einem anderen Thema – die finanzielle Lage der KUFA. Diese ist schon seit langem etwas angespannt. Vor 14 Jahren, als die KUFA eröffnete, wurden rund vier Millionen für den Neubau gesammelt – der Betrieb startete aber

mit dem finanziellen Polster, welches aus der alten KUFA und der mobilen KUFA erwirtschaftet wurde. Folglich war die monetäre Sicherheit seit jeher immer schon kritisch für einen Betrieb mit hohen Fixkosten. Und genau diese Fixkosten sind es, welche im Zuge der Inflation stark gestiegen sind. Strom, Wasser, Heizkosten und allgemeine Verbrauchsgüter wurden durch die Weltlage merkbar teurer und das kleine Polster, welches der Betrieb der KUFA hat, nahm rapide ab.

ERSTE MASSNAHMEN IM 2023

Als Massnahmen wurde das Programm in der vergangenen Saison stark gedrosselt und risikobehaftete Events wurden so gut es ging vermieden. Was wiederum dazu führte, dass gerade die Konzertgäste aus dem Seeland und der Schweiz die KUFA aus den Augen verloren haben. Zusammen mit den schweizweit rückläufigen Besucherzahlen im Konzert- und Party-Bereich nach Corona, verstärkte dies die negativ Spirale. Alle Beteiligten merkten, es ist Handlungsbedarf fällig.

AD-INTERIMS-LEITUNG UND ZENTRALE HERAUSFORDERUNG

Um das KUFA-Büro zu unterstützen und den gesamten Betrieb genauer zu analysieren, wurde vom Vorstand eine Ad-interim-Leitung eingesetzt. Diese Massnahme dient ebenfalls dazu, frische Erfahrungen und neues Wissen in die Organisation einzubringen sowie neue Perspektiven aufzuzeigen. Den beiden externen Berater:innen fiel schnell das zentrale Problem auf: die Ressourcen. Die Finanzexperten der Beratungsfirma B'VM haben festge-

stellt, dass das Leitungsteam der KUFA verantwortungsbewusst mit den Ausgaben umgeht. Dennoch mangelt es an finanziellen Reserven, was zu angespannten Situationen führt – sei es durch defizitäre Veranstaltungen oder steigende Kosten. «Doch es handelt sich nicht nur um finanzielle Engpässe, sondern auch um veraltete Anlagen und fehlende Mittel für Investitionen in Wissen, Digitalisierung und Kooperationen. Es fehlt quasi der Raum, um zu denken, zu lernen und sich weiterzuentwickeln.» bemerkt Nina Prochazka der Firma B'VM.

GELDER DER ÖFFENTLICHEN HAND

«Aber ihr werdet doch unterstützt», mag manch einer in dieser Diskussion anmerken und ja, das ist korrekt. Die KUFA erhält vom Kanton, der Gemeinde Lyss und umliegenden Gemeinden einen Subventionsbeitrag. In der Saison 13 lagen die Eigenleistungen der KUFA bei rund 83% und rund 17% stammten aus Geldern der öffentlichen Hand. Gemäss Petzi, dem Verband aller nicht-gewinnorientierten Clubs in der Schweiz, liegt der Subventionsdurchschnitt bei vergleichbaren Clubs im Land bei rund 30%.

ALLES FÜHRT ZURÜCK ZUM GELD

Ich habe nun nach der Hälfte des Beitrages drei grosse Probleme erklärt: die Finanzierung, die gestiegenen Kosten und die vakanten Stellen. Doch wie so oft, ist das nicht alles. Denn eines kumuliert alle drei Probleme. Die internen Ressourcen. Seit jeher hat die KUFA nebst den vergleichsweise tiefen Subventionen auch tiefe Löhne – selbst im Kultursektor.

COMIN'UP

3-5



Das Live- und das Partyprogramm fährt im Frühjahr 2024 langsam wieder hoch. Egal ob alte Formate wie die «Bunnywood» oder neue Formate, wie die ü50-Party «50s to 80s». Live gibt es unter Anderem Volkspop 4.0 mit den Fäaschtbänkern, Eurovision-Pop mit Remo Forrer oder Mundart mit Rumpelstoff.

INSIDE STORY

7/8



Sowohl im Büro wie auch im Team sind spannende Posten offen. Du kannst im Leitungsteam mitwirken und die KUFA mit Online Kommunikation, HR oder Gastro unterstützen oder am Abend diverse Jobs übernehmen. Egal ob Einlass oder Bar, Technik oder Garderobe – du findest bestimmt eine interessante Herausforderung.

SPORT

11



«Prall gefüllte Stadien, Jubel, Gesänge, Freude, Tränen: Kaum etwas auf der Welt schafft es, Leute so zu vereinen wie der Sport.» So beginnt der Beitrag von Elina Villard über die unterschätzte Wirkung von Sportfans. Sie schreibt was eine Person zu einem Fan macht und wie aus einem gemeinsamen Jubel eine Freundschaft wird.

GÖNNER

Du findest auch, dass die Kulturfabrik eine unterstützenswerte Institution ist, kommst aber zu selten in die KUFA, um Member zu werden? Kein Problem, werde Gönner:in der Kulturfabrik KUFA Lyss und unterstütze mit deinem Beitrag das kulturelle Angebot im Seeland. Melde dich jetzt auf kufa.ch/goenner



MITMACHEN?

Du interessierst dich im KUFA-Team mitzuarbeiten? Melde dich auf www.kufa.ch/mitmachen. Dort findest du die Details zu allen Jobs und kannst dich eintragen, wo du dir vorstellen kannst mitzuhelfen. Im Anschluss wirst du an eine Vorstellungsrunde eingeladen, wo die KUFA dir das Haus und die Jobs erklärt. Danach kannst du dich für die einzelnen Schichten melden und wirst geschult und eingearbeitet.



FUNDGRUBE

Die Nacht war lang und die Erinnerung etwas getrübt? Kann ja mal passieren... Doch hups, das Handy fehlt, das Cap auch und den Schlüsselbund findest du auch nicht mehr. Ob das wohl noch in der KUFA liegt? Kann sein... In solchen Fällen gehst du am besten auf www.kufa.ch/fundgrube und füllst das Formular vollständig aus. Sobald die KUFA was gefunden hat, wird sich jemand bei dir melden. Meldet sich niemand, wurde leider nichts gefunden.

IMPRESSUM

Chefredaktion: Thomas Hässig

Redaktionsmitglieder:

Elina Villard, Lena Bärtschiger, Elena Mato Torres

Lektorat: Benedikta Lehmann

Fotos: KUFA-Fotografen-Team: Jan Holger Engberg, Michael Stalder, Christian Hunziker, Olaf Veit, Rebekka Beer, Simon Marti, Andrea Egli und weitere

Satz und Gestaltung: Thomas Hässig

Druck: Hertig & Co. AG, Langenthal

Auflage: 2000 Expl., erscheint zwei Mal pro Saison

Willst du bei dieser Zeitung mitmachen? Dann melde dich auf headliner@kufa.ch

Was dazu führt, dass Mitarbeitende irgendwann abwandern, um sich lukrativere Stellen zu sichern. Ebenso führt es dazu, dass sich das Stundenlohn-Personal nicht langfristig an das Haus bindet und anderswo in der Region besser verdient. Und zu guter Letzt wandern der KUFA auch die im Haus ausgebildeten Fachpersonen irgendwann ab. Die Kulturfabrik bildet seit Jahren laufend Techniker:innen aus, schult Mitarbeitende an der Bar oder im Anlassmanagement und übernimmt einen grossen Teil der «Ausbildung» dieser (meist) jungen Leute. Doch um konkurrenzfähig zu bleiben, müssen branchengerechte Löhne bezahlt werden können. Und so führt am Ende alles zurück zur finanziellen Lage.

DANN MACHT DOCH EINFACH NUR NOCH WAS PROFITABEL IST

Auch das ist ein beliebtes Argument von Aussenstehenden. Doch gerade im Kultursektor ist das wenigste profitabel. Kultur ist und wird nie kostendeckend sein. Ein Kulturlokal in der Grösse der KUFA steht vor unterschiedlichsten Herausforderungen. Für die ganz grossen Bands sind wir einfach etwas zu klein, für die internationalen Bands ist Lyss kein Begriff und für Newcomer fehlt oft das Publikum. Was es zu treffen gilt, ist der Mittelweg zwischendrin. Ein treues Szenepublikum anzulocken, regionale Bands zu fördern und den einen oder anderen grossen Headliner zu verpflichten.

«Dann macht doch mehr Partys und mehr Firmenevents, die bringen ja Geld rein.» Auch korrekt, aber der Seeländer Markt hat eine gewisse Sättigungsgrenze. Grosse Partys, welche 500 bis 700 meist jugendliche Gäste anlocken, sind nicht an jedem Wochenende möglich. Um mehrmals pro Monat einen Firmenevent zu organisieren, fehlt es auch an Firmen im Einzugsgebiet. Auch hier gilt es den Mittelweg zu finden. Die richtigen Partys zu planen und die Firmen für einen Privatnlass zu gewinnen. «Dazu kommt, dass die KUFA nicht nach Belieben programmieren kann, denn während der Saison gilt es den laufenden Leistungsvertrag einzuhalten. Dieser gibt unter Anderem vor, wie oft lokale, regionale, nationale und internationale Bands gebucht werden müssen», sagt Kathrin Hayoz, Vertretung der Gemeinde Lyss im KUFA-Vorstand.

BRAUCHT ES DENN DIE KUFA ÜBERHAUPT NOCH, WENN ALLES SCHLECHT LÄUFT?

Man darf diese Frage bewusst stellen – denn sie ist durchaus berechtigt. Schliesslich habe ich jetzt gerade eineinhalb Seiten negative Punkte aufgezählt. Doch für mich ist sie schnell beantwortet: Die KUFA und deren Angebot braucht es im Seeland. Denn nebst der offensichtlichen Kultur läuft an der Wertstrasse noch ganz viel Wertvolles, welches kaum an die breite Öffentlichkeit dringt. Die KUFA nimmt trotz den bereits erwähnten, knappen Ressourcen ihre Verantwortung als sozial aufgestellter Betrieb ernst. Die Kulturfabrik ist eine Ausbildungsstätte, bietet Integrationsplätze an, hat ein Einsatzprogramm für Asylsuchende, integriert schwer vermittelbares Personal im Stundenlohnsteam und bietet zusammen mit der Kinder- und Jugendfachstelle Lyss und Umgebung ein spannendes Programm für Kinder und Jugendliche an.

Die KUFA ist nicht nur eine kulturelle und soziale Begegnungsstätte, sie ist gleichzeitig Arbeitgeberin und Partnerin für diverse Gewerbe aus der Region. Was die KUFA umsetzt, fliesst direkt in die Wirtschaft zurück und bringt Gelder in Umlauf. Die KUFA ist direkt mit Lyss und dem Seeland verknüpft und ist im Mittelland eine bekannte Grösse. Dank den grossen Events hat sie eine weite Ausstrahlung und stärkt somit auch die Bekanntheit von Lyss und dem Seeland. Daniel Burkhard, Präsident des Vorstands bemerkt diesbezüglich: «Wir haben lange und intensiv darüber diskutiert, einen «Stopp», eine Verschnaufpause einzulegen um uns neu aufstellen zu können. Das Problem ist leider auch hier das Geld – mit unserem Finanzierungsgerüst ist es leider so, dass wir die Einnahmen aus den wirtschaftlichen Events, d.h. Firmen-/Privatanlässe und zu einem guten Teil auch den Partys, brauchen um die Fixkosten zu decken. Das Office bräuchten wir ja auch während einer Pause und so können wir uns eine Schliessung von einigen Monaten schlicht nicht leisten.»

LICHTBLICKE AM HORIZONT

Auch wenn es im Gesprächen oft gar nicht so tief geht, ende ich mein Statement immer auf einer positiven Note. Denn es ist nicht alles schlecht und düster. Nach-

dem wir im Herbst noch zurückhaltend Events veranstaltet haben, kam inzwischen das GO des Kantons für die neue Leistungsvereinbarung und wir fahren ab dem Frühling das Programm wieder hoch (siehe *Coming Up auf den folgenden Seiten*). Auf verschiedene Schultern verteilt, nehmen wir die Herausforderung in Angriff und bieten dem Seeland und der Region ein spannendes Programm bis zum Ende der Saison 14. Es tut sich vieles im Hintergrund. So werden neue Ressourcen geschaffen, neue Geldquellen gesucht und neue Konzepte erarbeitet. Die Programmplanung geht bereits in den Herbst und ins Jahr 2025 hinein und auf die Dauer soll wieder Ruhe einkehren an der Wertstrasse 17. Allerdings nur Ruhe in der Organisation – in der Halle und im Club sollen weiter Bässe dröhnen, Gelächter erklingen und Gitarren schrumpfen.

MÖCHTEST DU HELFEN?

Auf die Frage «Wie kann ich helfen?» gibt es mehrere Antworten. Wer die Kulturfabrik und deren Betrieb unterstützen möchte oder vom Grundgedanken der Kulturvermittlung, der Jugendarbeit und der musikalischen Vielfalt überzeugt ist, kann der KUFA auf zwei Wegen weiterhelfen: mitmachen oder Gönner werden. Es braucht immer Personal für die Events, egal ob Jung oder Alt. Und wer keine Zeit hat, mit Tatkraft anzupacken, kann die KUFA auch einfach finanziell unterstützen. Alle Infos zum Mitmachen oder zu einer Spende/Gönnerschaft findet man auf der Webseite der KUFA (oder hier links in der Box). Mitmachen kann jede interessierte Person – egal mit welcher Erfahrung und welchen Alters. Egal ob an der Kasse, hinter der Bar, beim Technikaufbau, beim Fotografieren, in der Küche, an der Garderobe oder tags darauf beim Aufräumen und Putzen, alle können mitmachen. Wem das Know-how fehlt, wird jemand zur Seite gestellt. Alles im KUFA-Betrieb kann erlernt werden und man kann sich von der Stagehand zur Technikverantwortung hocharbeiten oder von der Garderobe zur Anlassleitung. Das ist das Schöne an einem Ausbildungsort wie der Kulturfabrik. Lest dazu auch Seite 6 und 7, wo die Möglichkeiten, im KUFA-Büro oder im KUFA-Team mitzumachen, vorgestellt werden.

FEBRUAR

24



RUMPELSTOFF

Vor 50 Jahren fand der Ur-Knall des Mundart-Rock statt und vor 50 Jahren wurde Rumpelstilz gegründet. Die legendäre Berner Band hat die Schweizer Rock- und Pop-Geschichte wie keine andere geprägt. «Rote Wy», «Rosmarie», «Uf Däm Länge Wäg», «Kiosk» und viele andere sind Songs für die Ewigkeit. Es sind Melodien, die sich ins kollektive Gedächtnis von Generationen eingebrannt haben. Rumpelstilz kann und soll man nicht kopieren. Die Band **Rumpelstoff** würdigt zum 50. Geburtstag die Songperlen von Rumpelstilz. Sie belässt den Kern, feiert ihre Seele und ihre Poesie, interpretiert sie aber auf eine ganz eigene Art.

WIN

MÄRZ

16



MORGENSTERN + MASCHINIST

Einst als Rammstein-Tribute-Band gegründet, performt **Morgenstern** nun eigene Songs und überzeugt auf voller Länge. Der Geist der Neuen Deutschen Härte durchdringt das Album «Zeitgeist» in jeder einzelnen Note, manifestiert sich in sofortigem Headbanging und einem harten sowie kalten Sound, der gleichzeitig von Leidenschaft durchdrungen ist. Poesie und raffinierte Texte behandeln diverse Themen, regen zu sozialphilosophischen Überlegungen an. Die Band bleibt kritisch, nutzt Ironie und Satire als Beobachter des Zeitgeistes. «Weisst du was das Schönste ist? Wenn heisses Licht den Himmel küsst!» sind nur die ersten Zeilen dieser Liebeserklärung an das Feuer, aus welchem die Musik von **Maschinist** geschmiedet wird. Schweiß und Öl, Treibstoff für die Musik. Stampfender Rhythmus, eingängige Lyrics führen in ihre Welt. Authentisch, ehrlich, dominant – Maschinist hält der Gesellschaft den Spiegel vor.

WIN

MÄRZ

02



50S TO 80S

Die KUFA lädt am Samstag, 2. März, zur zweiten Runde! Die Disco für Leute über... 50! Du willst zu den Hits deiner Jugend tanzen, ohne, dass dich dabei die Jungspunde stören? An der **50s to 80s Party** ist das möglich. Egal ob alleine, zu zweit oder in der Gruppe: Hier kannst du endlich mal wieder das Tanzbein schwingen. Ob «Marmor, Stein und Eisen bricht, Elvis, Oh mein Papa, Rock'n'Roll, Dirty Dancing, The Rolling Stones, Ich fange nie mehr was an einem Sonntag an...», DJ Alexander nimmt auch in der zweiten Runde gerne wieder vor Ort deine Songwünsche auf.

MÄRZ

15



CRAWLING CROWS + APPLE SHAKERS

Crawling Crows wurde 2019 von Dominic Montani und Daniel Germiquet gegründet, die beide im selben Dorf im Schatten einer Zementfabrik in der Nähe der von Biel/Bienne aufgewachsen sind. Seit ihrer Jugend spielten beide in verschiedenen Musikformationen, wo sie ihren Sound kultivierten. Schweißstreibende Live-Performances und Rockmusik ohne zu viel Glitzer, dafür stehen **Crawling Crows**. Am 15. März tauft die Band ihr Debut-Album «Pyrrhocorax» und das Publikum darf sich auf Rockmusik mit einer Gitarre und einem Schlagzeug mit etwas Würze und einer charakteristischen Stimme freuen. Manchmal laut, manchmal leise, aber immer mit fesselnder Leidenschaft und roher Energie. Seid bereit, mit den Füßen zu stampfen und aus vollem Herzen zu singen! Unterstützt werden die beiden Rocker vom Alt-Rock-Duo **Apple Shakers** aus London, welche ihre neue EP «Blood, Sweat & Broke» im Gepäck mitbringen.

MÄRZ

23



REMO FORRER

Auf den März 2024 können sich die Fans und die ganze Schweiz schon jetzt freuen: Nach einem Eurovision-Song-Contest geprägten 2023 gehen **Remo Forrer** und seine Band im Frühjahr auf Tour. Für den 22-jährigen ist es die erste Tour mit «Headline» Shows seiner Karriere: «Ich stehe für mein Leben gern auf der Bühne und performe live. Schon als kleiner Bub war es für mich das Grösste, alle anderen zu unterhalten und zum Lachen zu bringen.» Es wird intim, es wird laut, es wird auch mal lustig – es werden auf jeden Fall ganz besondere Konzerte. «Ich freue mich sehr darauf, diese gemeinsam mit meinem Publikum zu erleben und ihnen das zu präsentieren, was wir alle am meisten lieben: gute Musik!»

MÄRZ

23



DUSTY MULE + BLACK TOASTER + KOCKROACH

Spüre die Energie und erlebe eine Nacht, die die Bühne zum Beben bringt! Mit **Dusty Mule**, **Black Toaster** und **Kockroach** kannst du drei regionale Rockbands an einem unvergesslichen Event erleben. Der 23. März verspricht schwindelerregende Melodien und mitreissende Performances: die Bühne wird mit pulsierenden Rhythmen und kraftvollen Lyrics zum Epizentrum der Rockmusik. Lass dich von der Leidenschaft dieser Bands mitreissen und werde Teil des Rock'n'Roll.

WIN

MEMBER

Als Besitzer:in der KUFA-Memberkarte profitierst du von folgenden Vorteilen:

- Gratis Garderobe (nie mehr 2-Fränkler suchen!)
- Ein speziell für dich reserviertes Ticketkontingent bei Ticketmaster, damit du auch beim nächsten Full-House-Event vorne mitsingen kannst!
- Zusätzlich sparst du bei jedem Event CHF 5, damit es in der KUFA auch noch für ein Cola oder Bierli reicht.

Als Gold-Member profitierst du zusätzlich von 5x pro Jahr 100% Rabatt auf einen Event nach Wahl. Und alle Member haben neu diverse Vergünstigungen in der ganzen Region. Also – los an die Memberkarten und bis bald in der KUFA! Werde jetzt Member auf www.kufa.ch/member

SHOP

Du möchtest jemandem aus deinem Umfeld eine Freude machen und etwas schenken? Dann schau im KUFA-Shop auf www.kufa.ch/shop vorbei. Egal ob Beanie, Gutscheine, Fan-Sets, Lanyards oder Turnseckli. Du findest im Shop alles, was das KUFA-Herz begehrt.

Am günstigsten sind die Tickets im Vorverkauf. Am besten direkt beim Ticketing-Partner www.ticketmaster.ch oder via KUFA-Webseite www.kufa.ch.

Zu kaufen gibts die KUFA-Tickets bis 14 Tage vor der Show auf Rechnung, Kreditkartenzahlung oder Sofortüberweisung. Die Sofortüberweisung öffnet ein Fenster deiner Bank und verlangt dein e-Banking-Login. Die Verbindung zur Bank ist gesichert.

Eine Vorverkaufsstelle für den physischen Ticketkauf gibt es vorläufig noch nicht.



ticketmaster®

Für jede «WIN»-Show gibts 2x2 Tickets zu gewinnen. **Sende «BANDNAME» an headliner@kufa.ch**
Gewinner werden per Mail benachrichtigt, keine Nachricht = schlechte Nachricht

WIN

APRIL
05



FÄASCHTBÄNKLER

Ihr Name steht längst für Volks-Pop-Musik 4.0, für rasante, einmalige Genre-Mash-ups – und vor allem für randvolle, explodierende Tanzflächen. Die **Fäaschtbänkler** sind eingeschworene, mit sämtlichen Wassern gewaschene Poperneuerer und grossartige Hitmaker mit ungewöhnlichem Instrumentenarsenal, Massen-Entertainer mit Bodenhaftung und echte Tanzwut-Visionäre. Seit Jahren werden die Fäaschtbänkler für ihren unverwechselbaren «Blowpop» gefeiert. Die musikalischen Einflüsse sind vielfältig: Ob Techno, Ska oder Pop, dann wieder klassischer Oberkrainer-Sound oder Stadion-Rock samt grossem Kino-Chor. In so vielen Liedern finden sich Unterbrüche, plötzliche Stilwechsel. Alles wunderbar überraschend. Und alles Ohrwürmer mit Texten, die Gefühle auslösen, die man immer wieder hören möchte. Deswegen gehen die Leute zu ihren Konzerten, lieben ihre Songs und können jede einzelne Textzeile auswendig mitsingen.

APRIL
06



SHADOW PATH

Shadowpath spielen einen unvergleichlichen Stil, der ihre Zuhörer in faszinierende akustische Träume verwickelt. Ihre Klangvielfalt umfasst eine Vielzahl von Einflüssen aus Symphonic, Progressive, Gothic, Death und Power Metal – oder wie es ein Musikkritiker einmal ausdrückte: «Ein aufgeschlossener Sound und eine gesunde Missachtung traditioneller Genre Grenzen» – dem kann die Band nur zustimmen.

APRIL
13



UNIQUE HORNS

Die MG Lyss «Unique Horns» rocken die Bühne der Kulturfabrik KUFA Lyss. An unserem ersten grossen Konzert mit dem fantastischen und brandneuen Bandleader Christoph Schäfer an der Spitze zünden wir ein wahres Feuerwerk an Songs aus allen Ecken der Musikgeschichte. Jahrhundertalte Instrumente treffen auf Beats, die so modern sind, als kämen sie direkt aus der Zukunft.

APRIL
16



UNCLE BARD & THE DIRTY BASTARDS

Die KUFA und 3 Nose Hair ziehen unter dem Namen «Luck of the Irish» zusammen eine neue Konzert-Serie auf. Zur Debütausgabe kommen **Uncle Bard & The Dirty Bastards** aus Italien um im Club der begeisterten Menge einzufeuern. Erleben Sie die fesselnde Welt der irischen Musik bei dieser aufregenden Konzertserie! Ein Muss für alle, welche die irischen Musik lieben!

OKTOBER
25



ANDRYY

Andryy hat in den letzten Jahren die Schweizer Musikszene immer wieder aufgewühlt. Egal ob man Andryy als Popmusiker, Gitarrist oder Mundartkünstler bezeichnen möchte – er setzt mit seinen eigenwilligen Songs, energiegeladenen Live-Shows und seinen tiefgründigen Texten neue Massstäbe in der Musiklandschaft.

NOVEMBER
06



HEAVYSAURUS

Heavysaurus kündigt die «Pommesgabel Tour 2024» und ihr neues Album an. Die Band aus vier Dinosauriern und einem Drachen liefert familienfreundlichen Rock mit kindgerechten Texten und einer spektakulären Show. Erneut bieten «Heavysaurus» kraftvolle Riffs, tolle Melodien und mitreissende Schlagzeugbeats, zu denen die kleinen (oder auch grossen) Hörer und Hörerinnen singen, tanzen und ausflippen können, wie es ihnen gefällt.

WEITERE KONZERTE & PARTYS

- 28.2. KINDERDISCO + ELTERNCAFÉ
- 8.3. PARTY4 TEENS
- 9.3. ESAG KINDERKONZERT
- 17.3. FLOHRUM - FLOHMARKT
- 27.3. KINDERDISCO + ELTERNCAFÉ
- 6.4. SINGLE PARTY
- 12.4. PUB QUIZ - 90S EDITION
- 12.4. ONLY 90S KIDS ALLOWED
- 15.5. LINE DANCE KURS
- 28.5. SAISONSCHLUSS #13
- 14.9. FREEZES DENYA + HAK
- 28.9. ROCKABILLY FESTIVAL
- 29.9. ROCKABILLY FESTIVAL

COUPE ROMANOFF

FEBRUAR
29



UTA KÖBERNICK

Mit Liedern und Texten, wie frisch aus dem Bett gestiegen, schlafwandelt **Uta Köbernick** sicher zwischen Privat- und Bühnenperson. Mit einem fröhlichen «Ich bin ausgeträumt» schaltet sie den Wecker im Kopf, Anarchie im Schlafanzug. Uta nimmt die Bühne so ernst, dass es verdammt viel Spass macht. Manchmal muss man lachen und weiss gar nicht genau worüber und im nächsten Moment stehen einem unvermittelt die Tränen zuverderst.

MÄRZ
21



HELGA SCHNEIDER

Helga Schneider ist wie ein Dampfkochtopf und steht immer unter Hochdruck. Doch ab und zu muss sie Dampf ablassen, sonst kocht sie über. Natürlich kocht Helga auch in ihrem fünften Soloprogramm nur mit Wasser und hat nicht für alles ein Rezept. Aber sie serviert die Häppchen aus ihrer Alltagsküche garantiert heisser, als sie gegessen werden. Mal süss – mal sauer, aber immer mit Biss und à point! Denn niemand regt sich so schön und witzig auf wie Helga.

APRIL
25



BRÖCKELMANN & BRÖCKELFRAU

Bestimmt haben Sie heute schon erwartet, sei es auf den Bus, das Toastbrot im Toaster, beim Zahnarzt, am Rotlicht, an der Kasse, auf eine freie Toilette oder auf den Feierabend? Warten mit **Bröckelmann & Bröckelfrau** wird bestimmt nicht langweilig. Pointiert beobachten die beiden wartende Menschen in unterschiedlichsten Situationen mit viel Liebe für charakterliche Details, Witz und Ironie, sei es im Altersheim, im Restaurant, unterwegs im Auto oder im Wartezimmer beim Arzt.

MAI
30



SERDAR KARIBIK DE

Serdar Karibik hat sich seinen Künstlernamen ausgesucht, weil er auf der Bühne ein Sonnenschein ist. Aber auch, weil ihn wegen seines richtigen Nachnamens niemand zu einem Vorstellungsgespräch einlädt. Der Gewinner des «Quatsch Comedy Hot Shots 2022» ist eine Rampensau – nicht wegen seiner Schilddrüsenunterfunktion, sondern weil man ab der ersten Sekunde an seinen Lippen hängt. Der schwäbisch-türkische Comedian ist schlagfertig, sympathisch und erfrischend authentisch.



MÄRZ 02 Es ist beinahe schon zur Tradition geworden: Die Party, bei welcher sämtliche Grenzen verschwimmen. **Bad Taste**, grossartige Musik und eine Vielzahl skurriler Outfits erwarten euch. Das Credo lautet: «Mehr ist mehr!». Zudem steht der legendäre Pink-Panther-Drink erneut an der Bar bereit, um euch in die extravagante Welt der Farben zu entführen. Also schnapp dir deine gewagtesten Leggings, poliere die Plateau-Stiefel auf Hochglanz und beuge dich auf den Weg ins Pink-Panther-Land in Lyss!



MÄRZ 22 Es ist wieder soweit: Das Beste aus den 2000er-Jahren in einer Partynacht! Das Zero to Hero DJ Team präsentiert alle Hits aus den Jahren 2000 bis 2010 und lässt dabei keine Wünsche offen. Wer kennt die abgedrehte Zeit und Musik noch, oder möchte wieder in Erinnerung schwelgen und in die Zeit zurückkehren? Wenn das auf dich zutrifft, dann komm zur **Best of 2000** in die KUFABRIK und verbringe eine unvergessliche Nacht mit Freunden. Tanzt gemeinsam zu den altbekanntesten Songs. 18+



MÄRZ 31 **Bunnywood**, die legendäre Osterparty, kehrt in diesem Jahr mit ihrer dreizehnten Ausgabe in die KUFABRIK zurück! Dieses aussergewöhnliche Fest bietet eine musikalische Vielfalt für jeden Geschmack – von Après-Ski bis Hip-Hop, von Elektro bis Heavy Metal. Die Atmosphäre ist eine bunte Mischung aus pulsierenden Beats und mitreissenden Rhythmen. Taucht ein in eine Nacht voller Osterzauber und Feierlichkeit, wo die Zeit still steht und das Bunnywood-Erlebnis zum unvergesslichen Highlight wird. 18+



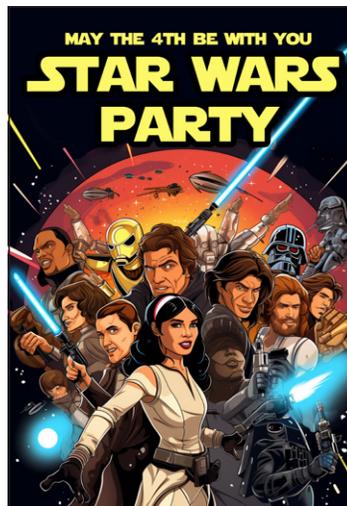
APRIL 12 Du fühlst dich mittlerweile etwas fehl am Platz an Teenie-Partys, für die Oldies-Night reicht es aber noch grad nicht? Dann probiers mit «**Only 90s kids allowed!**». Die neue Party in der KUFABRIK für Party-People mit Jahrgang 90 bis 99. Die DJs DFF sorgen für den richtigen Sound. Tanze den Club leer zu den Hits deiner Kindheit und Jugend, für die du damals eigentlich noch viel zu jung warst. I tell you what I want, what I really really want: Deine Dance-moves! 1990–1999



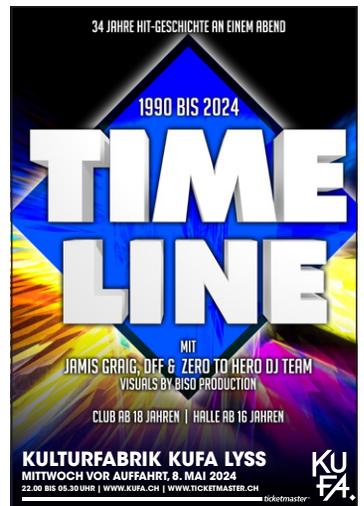
APRIL 20 Die **80s Forever** Party mit den originalen Videoclips steht erneut in den Startlöchern und reisst jedes nostalgische Musikerherz zurück in die wilden 80er-Jahre. Die Songs werden zum visuellen Spektakel auf Grossleinwand projiziert – und du als Gast bist mit-tendrin. Statt den ewig gleichen Mitgröhltracks erwarten dich viele vergessene und rare Songperlen. Im Club erweckt DJ v404 erneut die Depeche Mode Party zum Leben – mit viel elektronischer Musik und Synthesizer. 21+



APRIL 26 Die KUFABRIK freut sich, zur ersten **K-Base** in der Region einzuladen! Tauche ein in die pulsierende Welt von K-Pop, K-Hip-Hop und K-R'n'b und feiere zu den besten koreanischen Hits von gestern und heute. Djane Chaeyi wird der Meute einheizen und mit einem exklusiven Mix aus K-pop-Klängen die Tanzfläche zum Beben bringen. Egal ob Musikperlen der 1st Generation oder die neusten Hits der 5th Generation – Djane Chaeyi kennt sie alle und erfüllt auf musikalischer Ebene alle Wünsche. 18+



MAI 04 Feiere mit der KUFABRIK die «**May the 4th**» Party und tauche ein in die Galaxie weit, weit entfernt! Erlebe eine epische Nacht voller Star Wars-Magie, mit Kostümen, intergalaktischen Drinks und galaktischer Musik. Möge die Macht mit dir sein, während alle gemeinsam den legendären 4. Mai zelebrieren. Mach dich bereit für Lichtschwert-Duelle und unvergessliche Momente in einer weit entfernten Galaxie. Diese Party ist für Jedi, Sith und Rebellen gleichermaßen. 18+



MAI 08 Es ist wieder soweit. Die Best of 90s, 2000 und 2010 Partys treffen erneut aufeinander und fusionieren zu einer der grössten Feten des Jahres. Begonnen bei Billy Joel, Cher und MC Hammer über Eminem, Anastacia und Gwen Stefani bis hin zu The Weeknd, Master KG und Nathan Evans. Genres treffen auf Jahrzehnte, Hits auf Geheimtipps und Erinnerungen auf Neuentdeckungen. In der Halle läuft die **Timeline** von 1990 bis 2024 und im ü18-Club rückwärts vom Jahr 2024 bis 1990.

COMIN'UP – WAS LÄUFT IN DER KUFABRIK?



DER HYPE UM DIE VAPE

Strawberry Banana, Cotton Candy Ice oder Mango Milk und Co., die Einweg-E-Zigaretten, auch Vape genannt, gibt es in zahlreichen Geschmacksrichtungen. Ob auf der Strasse oder im Ausgang, die leuchtstiftartigen und süssriechenden Wegwerf-Vapes sind allgegenwärtig. Dass der Konsum markant zugenommen hat, wird auch von der Vape-Industrie bestätigt.

Die Vapes bestehen aus verschiedenen Bestandteilen wie Akku, Heizspule, Filter, Kunststoff, Liquid und können ohne Feuerzeug oder sonstiges Zubehör sofort genutzt werden. Eine Vape reicht für ca. 600 Züge und kostet um die fünf bis acht Franken. Die Vape ist für Erwachsene gedacht, welche mit dem Rauchen aufhören und aufs vielleicht weniger schädliche Dampfen umsteigen wollen.

WELCHE RISIKEN BIRGT DAS VAPING?

Die Risiken des Vape-Konsums sind noch nicht umfassend bekannt. Im Gegensatz zu einer herkömmlichen Zigarette wird bei der E-Zigarette kein getrockneter Tabak verbrennt. Daneben sind die am Kiosk verkauften Vapes ohne Nikotin erhältlich. Dabei kommt eine spezielle Flüssigkeit, auch Liquid genannt, zum Einsatz. Dieses Liquid wird dann von einer Heizspule verdampft. Auch wenn E-Zigaretten weniger

schädlich als klassische Zigaretten gelten, risikofrei sind sie wahrscheinlich nicht. Die längerfristigen Auswirkungen oder Schäden können zurzeit noch nicht erfasst werden. Ein Grund dafür ist die riesige Auswahl an unterschiedlichen Produkten auf dem Markt und die Tatsache an unzähligen Stoffen, die den Liquids hinzugefügt werden.

Auch wenn das Zielpublikum erwachsene Personen sind, werden oft Jugendliche in der Öffentlichkeit mit Vapes gesichtet. Laut einer Umfrage von Sucht Schweiz wurde eine Verdreifachung des Konsums von E-Zigaretten bei Jugendlichen im Alter von 11- bis 15-Jährigen verzeichnet. Die vermuteten Gründe sind vielfältig: die einfache Handhabung, das fancy Aussehen, die Promotion über TikTok oder der süssriechende Geschmack. Und schliesslich auch, dass der Zugang zu den Produkten für Minderjährige gesetzlich nicht verboten ist. Die Verbandsmitglieder von

Swiss Vape Trade Association und das Bundesamt für Gesundheit setzen sich dafür ein, dass die Verkaufsstellen die Produkte freiwillig an Kundschaft ab 18 Jahren verkaufen.

Die längerfristigen Konsequenzen sind noch zu wenig bekannt. Die Vermutung liegt nahe, dass der Einstieg in den Konsum von Tabak dadurch erleichtert wird. Durch die Aufmachung und der Geschmack wird das Rauchen verharmlost. Sucht Schweiz sieht eine deutliche Gefahr in diesem Trend.

«Die Ausweitung des Konsums von Produkten wie E-Zigaretten muss gestoppt werden. Es braucht dringende Massnahmen, um die Attraktivität und den Zugang zu reduzieren. Damit keine nikotinabhängige Generation heranwächst.»

(Sucht Schweiz)

Das stellt einen Appell und eine Herausforderung an die Politik

dar. Bis heute gibt es weder Alters-, Konsum- noch Werbebeschränkungen. Gefordert sind strukturelle Massnahmen für die Werbung, den Zugang, den Preis, die Verpackung und die Aromen. Dies betrifft mehr Bereiche, als im neuen Tabakproduktegesetz vorgesehen sind. Daneben gibt es auch ökologische Bedenken. Nach dem Gebrauch werden die Wegwerf-Vapes im regulären Abfall entsorgt. Laut Herstellern ist dies eine Ressourcenverschwendung und nicht umweltfreundlich, im Vergleich zu wiederaufladbaren Geräten.

GIBT ES AUCH POSITIVES ZUM VAPE-HYPE?

Die Frage kann in Bezug auf den Tabak- und Nikotinkonsum beantwortet werden. Jede:r zweite Raucher:in stirbt langfristig am Tabak. Um Konsument:innen beim Rauchstopp zu helfen, empfehlen Ärzte die wiederverwendbaren, selbstfüllbaren E-Zigaretten (Verdampfer), wobei die Nikotinmenge stetig reduziert werden kann. Einige stellen dadurch eine deutliche Verbesserung ihres Gesundheitszustands fest oder es gelingt ihnen ganz aufzuhören.

So oder so birgt jeder Hype gewisse Gefahren, wenn exzessiv und vorbehaltlos konsumiert wird. Finde heraus, was du willst, was dir wichtig ist und lasse dich nicht vom Hype beeinflussen.

Wenn du dabei Hilfe brauchst oder mehr zum Thema Vape, E-Zigaretten oder Tabak wissen möchtest, schau unter suchtschweiz.ch vorbei oder melde dich bei der Kinder- und Jugendfachstelle Lyss und Umgebung: kjfs-lyss.ch oder per Telefon: 032 387 85 55

SAISON 2023/2024



COUPE ROMANOFF

TÜRÖFFNUNG 19.00 UHR | SHOW 20.00 UHR | WWW.TICKETMASTER.CH



HAUPTSPONSOR
RAIFFEISEN

SPONSOREN
ZWA
AAREKANAAL
TECHNIK

29. FEBRUAR 2024

UTA KÖBERNICK



21. MÄRZ 2024

HELGA SCHNEIDER



25. APRIL 2024

BRÖCKELMANN & BRÖCKELFRAU



30. MAI 2024

SERDAR KARIBIK DE



MITMACHEN IM LEITUNGSTEAM

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine engagierte Persönlichkeit als

PERSONAL- UND TEAM- VERANTWORTLICHE:R (70-80%)

um unser HR in Schuss zu halten, die Einsatzplanung und unsere Vereinsmitglieder zu betreuen.

DEINE VERANTWORTUNG:

- Du verantwortest eigenständig die gesamte Personal- und Vereinsmitgliederadministration, bist Ansprechpartner:in bei Fragen zu HR-Themen und bist für die Pflege unserer Systeme zuständig.
- Du setzt unsere Personalplanung um und stellst sicher, dass bei unseren Anlässen die nötigen Personen mit den nötigen Kompetenzen vor Ort sind. Dazu koordinierst du Personalgewinnung, Einführungen, Briefings und Weiterbildungen.
- Du suchst den Kontakt zu unseren Vereinsmitgliedern und dem KUFA-Team, du betreust die Kommunikation mit diesen, gestaltest die Mitgliederbindung und verbesserst diese.
- Du optimierst unsere Prozesse und Arbeitsinstrumente und wirkst mit bei der Umsetzung von Digitalisierungs- und Veränderungsprozessen.
- Du übernimmst weitere organisatorische und administrative Unterstützungsaufgaben in der Produktion und im Office.

DEINE QUALIFIKATION:

- Menschen sind deine Leidenschaft. Engagement, Integrität und Ambition für ständige Verbesserung sind Teil deiner Persönlichkeit.
- Du bringst bereits Erfahrung im HR mit und bist in arbeitsrechtlichen Themen fit.
- Zu deinen Stärken zählst du eine hohe Lösungsorientierung, eine gute (Selbst-)Organisation und Flexibilität.
- Systemübergreifendes Arbeiten bereitet dir keine Mühe und du beteiligst dich gerne aktiv an Veränderungsprozessen.
- Du bringst zudem die Bereitschaft mit, 3- bis 4-mal pro Monat am Abend zu arbeiten und Aufgaben im Eventmanagement zu übernehmen.

NEUGIERIG?

Dann lernen wir dich gerne kennen. Erzähle uns etwas über deine Motivation und Erfahrung und sende uns deinen Lebenslauf an bewerbung@kufa.ch

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine engagierte Persönlichkeit als

GASTGEBER:IN & VERANTWORTLICHE:R F&B (+/-80%)

Dein Herz schlägt für die Gastronomie. Du führst unsere Bar, stellst die Verpflegung unserer Künstler:innen sicher, betreust unsere Barmitarbeitende und übernimmst die Gastgeberrolle an Privat- und Firmenevents.

DEINE VERANTWORTUNG:

- Du planst und koordinierst alle gastrorelevanten Aufgaben in der KUFA.
- Du führst und entwickelst unser engagiertes Barteam weiter, dazu gehört die Suche nach und Einführung von neuen Mitarbeitenden, die Durchführung von Schulungen, die Betreuung der Barchef:innen usw.
- Du verantwortest Einkauf, Reini-gung, Bestellungen und Inventar der Bar und Gastroinfrastruktur.
- Du pflegst die Beziehungen zu unseren Lieferant:innen und Partner:innen.
- Du planst und entwickelst ein einfaches und zeitgemässes Backstage- und Anlass-Catering inklusive Kücheneinsätzen.
- Du übernimmst 4- bis 5-mal monatlich einen Bareinsatz bei einer unserer Veranstaltungen und du hilfst bei allgemeinen Büro- und Organisationsaufgaben in der KUFA mit.
- Je nach Interesse und Erfahrungen baust du unser Privat- und Firmen-event-Angebot aus, übernimmst die (teilweise) Betreuung vom Sponsoring oder übernimmst andere Aufgaben im Haus.

DEINE QUALIFIKATION:

- Gastgeberdasein mit Herz, professionelles und positives Auftreten.
- Gelassene, kreative, flexible und freundliche Persönlichkeit mit hoher Eigenverantwortung.
- Organisationstalent, Weitsichtigkeit und Belastbarkeit.
- Aufgeschlossen und offen für die Bedürfnisse und Anliegen unserer Künstler:innen, Gäste und Anlass-Mitarbeiter:innen.

NEUGIERIG?

Dann lernen wir dich gerne kennen. Erzähle uns etwas über deine Motivation und Erfahrung und sende uns deinen Lebenslauf an bewerbung@kufa.ch

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine engagierte Persönlichkeit als

KOLLEG:IN FÜR ONLINE- KOMMUNIKATION (+/-60%)

welche:r die KUFA online zum Strahlen bringt und zielgruppengerechte Inhalte für unsere digitalen Auftritte und Social-Media-Kanäle plant, produziert und verbreitet.

DEINE VERANTWORTUNG:

- Zusammen mit dem Verantwortlichen «Kommunikation und Grafik» gestaltest du das (digitale) Marketing der KUFA, definierst Strategien und Kanäle und nimmst die Promotionsplanung, die Zielgruppendefinition und die Positionierung an die Hand.
- Du übernimmst die Inhaltsproduktion (Reels, Bilder usw.) und die Bewirtschaftung der sozialen Medien.
- Du entwickelst neue Ansätze, die Anlässe der KUFA gewinnbringend bei den relevanten Zielgruppen zu positionieren.
- Du wirkst bei der kreativen Gestaltung von Werbemitteln mit.
- Du betreust unsere Event-fotograf:innen.

DEINE QUALIFIKATION:

- Du hast eine Ausbildung oder Erfahrung im Bereich digitales Marketing, idealerweise in der Kulturbranche.
- Du kannst im hohen Mass selbstständig und organisiert agieren und bist in der Lage, mehrere Projekte gleichzeitig zu managen.
- Du bist vertraut mit den gängigen Tools und Plattformen im digitalen Marketing.
- Du hast ein gutes Gespür für Text, Bild und Video und kannst Inhalte zielgruppengerecht aufbereiten, verbreiten und bist versiert in der Handhabung von InDesign, Photoshop, Premiere usw.
- Du bist kreativ, teamfähig, kommunikativ und hast Freude am Kontakt mit verschiedenen Akteuren im Kulturbereich.
- Du hast ein gutes Gespür für die Bedürfnisse, Interessen und Erwartungen der Zielgruppen und kannst spezifische Marketingkampagnen entwickeln und umsetzen.

NEUGIERIG?

Dann lernen wir dich gerne kennen. Erzähle uns in einem kurzen Video über deine Motivation, deine bisherigen Arbeiten und Erfahrung und sende uns dies zusammen mit deinem kurzen Lebenslauf an bewerbung@kufa.ch.



BARTEAM

Dort «wo Bartli dr Moscht hout» stehst du an der Theke. Deine Stärken sind Freundlichkeit, du bist gut belastbar, hast Freude an der Bedienung von Gästen und am Ausschank von Getränken.

Erlebe Konzerte oder Partys aus einer neuen Perspektive – hinter dem Barthresen! Trete dem KUFA-Barsteam bei und verzaubere unsere Gäste mit Longdrinks, frisch gezapftem Bier oder einer alkoholfreien Erfrischung. Ganz gleich, ob du bereits Erfahrung hast oder ein Neuling in der Branche bist – bei uns hast du die Möglichkeit, das Handwerk des Ausschanks verschiedenster Getränke zu erlernen. Wage den Schritt und werde ein unverzichtbarer Teil des Barteams! Adrian, 27



EINLASSPERSON

Du sorgst dich gerne um Sicherheit, bist freundlich, geduldig und fit. Nächte an der Türe zu stehen sind für dich kein Problem, schwierige Situationen meisterst du mit Ruhe – dann komm zu uns ins Einlassteam.

Möchtest du das Nachtleben einmal von der anderen Seite her sehen und miterleben? Dann bist du im KUFA-Einlassteam genau richtig. Du bist an der vordersten Front mit dabei, denn du bist die erste Person, welche die Gäste am Abend beim Eintreffen sehen und die letzte, wenn sie wieder gehen. Dazwischen kontrollierst du Ausweise, machst Altersstempel, tastest die Gäste ab und kontrollierst die Taschen und Rucksäcke. Dabei bleibst du immer im Austausch mit dem Sicherheitsdienst und der Anlassesleitung. Jacqueline, 31



KONZERT-/PEOPLE-FOTOGRAF:IN

Du willst Momente erfassen und zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein und Fotos für die Ewigkeit schiessen? Oder mit der Kamera mitten ins Getümmel und die feiernde Party-Meute? Dann komm ins KUFA-Foto-Team.

Erlebe Konzerte, Künstler:innen und Partys von einer ganz anderen Seite und halte deine Perspektive fest. Die KUFA bietet dir die Möglichkeit, entweder deine ersten Schritte als Konzert- oder Partyfotograf:in zu machen oder bereits vorhandene Erfahrung unter Beweis zu stellen und deine Fähigkeiten weiter auszubauen. Als KUFA-Fotograf:in kommst Du ganz nah ran und kannst unvergessliche Bilder schiessen. Janne, 39

IM KUFA-TEAM MITMACHEN?

Diese kleine Auswahl von sechs Jobs ist ein Einblick, was in der KUFA alles möglich ist. Egal ob du Erfahrung mitbringst oder noch ausgebildet werden musst. Egal ob du 16-jährig oder bereits pensioniert bist. Egal ob du einmal im Monat oder jedes Wochenende mitarbeiten willst. Egal ob ehrenamtlich oder im Stundenlohn. Das KUFA-Team ist froh um deine Hilfe und um dein Interesse!

Melde dich auf www.kufa.ch/mitmachen an und das KUFA-Büro lädt dich zur nächsten Vorstellungsrunde ein. Da zeigen wir dir das Haus und stellen dir alle Jobs vor. Worauf wartest du: los gehts!



TECHNIK-CREW

Die Technik-Crew schult dich in Technik, Licht und Sound. Wer motiviert ist, Neues zu lernen und teamfähig ist, kann den Weg bis zum/zur Technik-Chef:in machen.

Als Techniker:in bekommst du einen spannenden Blick hinter die Kulissen, erlebst Bands und Künstler:innen hautnah und kannst tolle Events aktiv mitgestalten. Die Kombination aus Technik und Kunst schafft ein inspirierendes Umfeld. Yves, 29



GARDEROBEN-TEAM

Die Garderobe sucht Teamplayer:innen, welche auch in Stresssituationen den Überblick behalten.

Neue Leute werden in unserem Team super eingeführt und in unserer kleinen Garderoben-Familie willkommen geheissen. Es herrscht immer ein gutes Klima und wir helfen uns gegenseitig. Während dem Anlass kann man sich auch mal eine Auszeit gönnen. Sascha, 21



REINIGUNGSTEAM

Du bist flexibel, morgens gerne unterwegs und arbeitest gut im Team – dann hilf die KUFA zu reinigen.

Das Reinigungsteam spielt in der KUFA eine entscheidende Rolle hinter den Kulissen. Damit es an jedem Event wieder einladend aussieht suchen wir engagierte Menschen, die Freude am Teamwork haben. Unser kleines, motiviertes Team sorgt jedes Wochenende für einen einladenden Ort. Tina, 33



GIULIJAM

Es Gschänk füre Geburtstag, die beschtä Mitarbeiter oder dChunde zu Wiehnachte. Wie früecher us dr Chuchi vom Grosi.

Konfi vo GIULIJAM

www.giulijam.com

H345-1/8

BCM Veranstaltungstechnik Beschallung & Beleuchtung

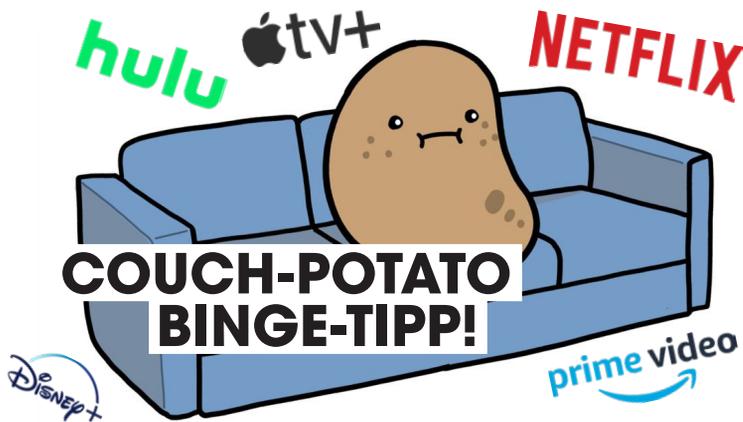
www.bcm-net.ch



Ihr Partner für

- Events/Konzerte
- Firmen/Vereinsanlässe
- Festinstallationen
- Showprojekte
- Theater

SERIEN-TIPP



Ich liebe Celeste Barber! Ihre Parodien von Videos mit meist superdünnen Models auf Instagram feiere ich hart. Ich hab mich schon gewundert, warum es von der Australierin kein Comedy-Special auf Netflix gibt, dann kam diesen Frühling Wellmania raus. Die Serie ist perfekt fürs Binge-Watching, ich hab sie an einem Abend durchgesehen.

Wir begleiten Australierin Liv, die so um die 40 Jahre alt ist, in den USA lebt und als Food-Journalistin arbeitet. Sie lebt schnell und fühlt sich wohl damit. Alkohol und Drogen gehören dazu, Bewegung und Gesundheitsbewusstsein sind verpönt, der Job bedeutet ihr alles. Als sie für ein Wochenende nach Australien fliegt zum Geburtstag ihrer besten Freundin, streikt ihr Körper und sie bricht zusammen. Es werden ihr katastrophale Gesundheitswerte vorgelegt. Diese müssen sich verbessern, bevor sie wieder in die USA einreisen darf.

Liv will ihren Körper so schnell wie möglich auf Vordermann bringen. Bei einer radikalen Detox-Diät sieht sie ein, dass es keine Abkürzungen gibt. Sie will langfristig ins Gleichgewicht kommen. Gesundere Ernährung und mehr Bewegung, jedoch auch eine differenzierte Auseinandersetzung mit ihren Ängsten und der Vergangenheit. Die Protagonistin scheitert – sie vergrault ihr wohlgesonnene Menschen, verschliesst die Augen vor Tatsachen und macht Fehler. Ihre Streitlust, das Verschliessen ihrer Augen vor Tatsachen, Ungeduld, Selbstbetrug und Egoismus löst im Zuschauenden kontroverse Gefühle aus: Einerseits ist Liv definitiv kein sympathischer Mensch. Andererseits erkennt man sich vielleicht in der einen oder anderen Darstellung wieder.

Selbstoptimierung ist ein äusserst aktuelles Thema der heutigen Zeit. Viele streben nach tadelloser Fitness, ausgeglichener Psyche und harmonischen Beziehungen. Der Druck, dies alles zu erreichen und mit einer zen-mässigen Gelassenheit durchs Leben zu schlendern, löst oft genau das Gegenteil aus. Zu scheitern scheint von der Gesellschaft und – viel wichtiger – von einem selbst nicht akzeptiert. Obwohl Wellmania eine Comedy-Serie und dementsprechend überspitzt dargestellt ist, bringt sie doch einige wichtige Themen auf den Tisch und lässt einen nachdenken, lachen und weinen, manchmal alles gleichzeitig.

Lena Bärtschiger



PODCAST-TIPP

Frauen, die über Schwächen reden, sind nicht stark? Comedienne Ines Anioli beweist das Gegenteil. Für den Spotify Original Podcast «me-time mit Ines Anioli» beichtet sie offen und authentisch über ihre aussergewöhnlichen Versuche, das Trauma einer toxischen Beziehung zu bewältigen. Sie nimmt sich Zeit für sich selbst und ihr Seelenleben, probiert Neues und Aufregendes, reflektiert, verarbeitet und regeneriert. Bei diesem Podcast könnt ihr dabei sein, wenn sich Ines hypnotisieren lässt, einen Schamanen besucht und beim therapeutischen Boxtraining völlig neue Seiten an sich kennenlernt.

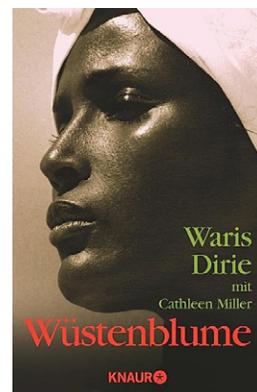


In der ersten Folge dieses Podcasts macht Ines eine Reittherapie. Dort findet sie heraus, dass das Glück der Erde auf dem Rücken therapeutische Pferde liegt. Ines fährt nach Berlin Spandau zum Verein Pro IRA und zur Heilpädagogin Simone Kubsch, um herauszufinden, ob sie mithilfe einer therapeutischen Förderung mit Pferd auch ihrem Trauma davonreiten kann. Beim Striegeln, Hufesäubern und Reiten kommt Ines ihrer auserwählten vierbeinigen Goddess, der warmblütigen Stute Abby näher. Doch kann man Pferden wirklich Psychosachen ins Ohr flüstern? Wodurch merken sie, dass man ihnen etwas vorspielt? Dieser Podcast ist für alle Therapie- und Selbstfindungsinteressierte.

Elena Mato Torres

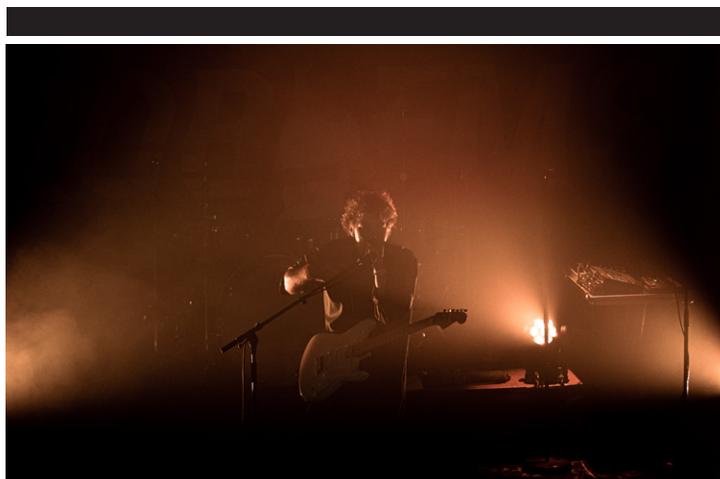
BUCH-TIPP

Das bewegende Werk von Waris Dirie (*ihr Name bedeutet übersetzt Wüstenblume*) erzählt die wahre Lebens-Geschichte der Autorin, welche aus der Wüste Somalias flüchtet und es schlussendlich auf die Laufstege dieser Welt schafft. Dahinter steckt jedoch eine schicksalhafte Geschichte. Die Flucht aus ihrer ehemaligen Heimat gelingt Waris als 13-jähriges junges Mädchen und passiert aus dem schrecklichen Grund einer Zwangsheirat. Ausserdem wurde das junge Mädchen im Alter von fünf Jahren einer Genitalverstümmelung unterzogen.



Die junge Waris auf der Flucht weiss, dass das Leben etwas Besseres für sie breithält, flieht also aus der Wüste, ganz allein. Erst landet sie in der Hauptstadt von Somalia – Mogadischu. Später aber kommt sie als Dienstmädchen nach London. Dort erlebt Waris eine ganz andere Welt. Eines Tages wird sie von einem Fotografen in London entdeckt. So entsteht die Geschichte von der Somalischen Wüste auf die Laufstege der Welt. Heute ist Waris Dirie verheiratet und lebt mit ihrem Mann und den zwei Kindern in Wien. Nebst ihrer Karriere als Model setzt sich die Menschenrechtsaktivistin für Opfer von Genitalverstümmelung ein und hat die «Desert Flower Stiftung» gegründet. Das Buch Wüstenblume erzählt die mutige, bewegende Geschichte dieser starken Frau, welche sich wortwörtlich durch den steinigen Weg des Lebens gekämpft hat.

Elena Mato Torres



fasziniert.
beschwingt.
inspiriert.

merkur
merkurmedien.ch



Aare
Bier

Jeden Freitag
Rampenverkauf / Shop
15.00 – 18.00 Uhr

Braustube
16.00 – 22.00 Uhr Mai – Sept.
16.00 – 21.00 Uhr Okt. – April
Januar und Februar geschlossen

Aare Bier AG
3282 Barmen
Tel 032 391 00 22
www.aarebier.ch

H333-1/8



im Zentrum
Biel/Bienne

Lasse deine
Energie fließen
- tanze zu deiner
Lebensmelodie!

acu natura TCM
Traditionelle Chinesische Medizin TCM

Marie Sylvant
dipl. TCM-Therapeutin TCM-FVS

079 935 39 57 | tcm@acunatura.ch
www.acunatura.ch
Unterer Quai 23, 2502 Biel/Bienne

Liegenschaftsverwaltung Immobilienvermittlung



Eine Angelegenheit,
die Sie dem Profi überlassen sollten.

Verlangen Sie eine
unverbindliche Offerte von uns.

Wir verwalten und verkaufen Ihre
Liegenschaften im ganzen Berner Seeland.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf,
wir beraten Sie persönlich und unverbindlich.

Immo
Brunner
.ch
GmbH

H294-1/4

Stadtplatz 20, 3270 Aarberg
Telefon 032 392 73 25

GOOD NEWS



POLARIS
FATALISM
EUROPE / UK TOUR 2024

WITH SPECIAL GUESTS
silent planet
THORNHILL PALEOLITH

15. MÄRZ 2024
KOMPLEX 457 - ZÜRICH

TICKETS VIA TICKETCORNER.CH



PLAYING THE
LEARN INTO 1 ALBUM
IN ITS ENTIRETY
AND MUCH MORE!

MONTAG 01.04.24
MR. BIG
SPECIAL GUEST: JARED JAMES NICHOLS
KOMPLEX 457 - ZÜRICH



SLASH
MYLES KENNEDY
LIVE

THE RIVER IS RISING
TOUR 24
REST OF THE WORLD
mammoth

23. APRIL 2024
HALLENSTADION ZÜRICH

TICKETS VIA TICKETCORNER.CH



**FIVE FINGER
DEATH PUNCH**

ICE NINE KILLS

DIESENSTAG, 28. MAI 2024
HALLENSTADION - ZÜRICH

TICKETS VIA TICKETCORNER.CH | FIVEFINGERDEATHPUNCH.COM

TICKETS VIA TICKETCORNER.CH | GOODNEWS.CH



DIE UNTERSCHÄTZTE WIRKUNG DER SPORTFANS



Corona ist für die Fans des SC Lyss kein Hindernis. Mit Masken feuerten sie ihr Team von der Tribüne aus an.

© SC Lyss

Prall gefüllte Stadien, Jubel, Gesänge, Freude, Tränen: Kaum etwas auf der Welt schafft es, Leute so zu vereinen wie der Sport. Mit viel Begeisterung, Leidenschaft und Hingabe widmen Fans ihre Freizeit einem Verein, einer Mannschaft oder ihrem persönlichen Idol. Doch oftmals schafft das Fan-Sein eine tiefe Verbundenheit, die weit über das Spielfeld hinausgeht.

Elina Villard

Es herrscht absolute Stille. Alle schauen gebannt aufs Spielfeld. Schafft es der Spieler, den Penalty zu versenken und so seinem Verein den Meistertitel zu sichern? Der Stürmer bereitet sich konzentriert auf den Abschuss vor, die Zuschauer beginnen, alle im selben Takt, zu klatschen. In ebendieser Sekunde, als der Ball im Tor landet, tobt die Menge. Die Fans jubeln, hüpfen auf und ab, und grölen gemeinsam voller Freude ihre Fanlieder. Das Stadion bebt. Es ist eine einmalige Atmosphäre, die in diesem Moment im Stadion herrscht. Ansteckend, ergreifend und zugleich faszinierend, wie das reine Interesse für dieselbe Mannschaft unterschiedlichste Personen vereint.

EIN STADION DER FANS

Dass die Fanliebe über das bloße Anfeuern hinausgeht, zeigt sich eindrücklich am Beispiel des Stadions des 1. FC Union Berlin. Der Fussballklub aus der deutschen Hauptstadt hatte kein Geld, um das längst baufällige Stadion zu sanieren. Kurzerhand entschlossen sich Tausende Fans, beim Stadionumbau mitanzupacken. Ob Betonieren, Malen, Mauern oder Stahlarbeiten: Über elf Monate

hinweg leisteten die Union-Fans insgesamt 140000 freiwillige Arbeitsstunden und ermöglichten so, dass «ihre» Alte Försterei wieder ein anschauliches Stadion wurde. Einige Unioner, wie sich die Fans selbst gerne nennen, haben sogar Ferientage für den Umbau geopfert. Andere nahmen ihre Frau, ihren Bruder oder einen Kollegen mit auf die Baustelle. Die Verbundenheit zu Union Berlin hat täglich bis zu hundert Fans dazu angetrieben, bei der Sanierung des Stadions zu helfen. Hierbei spielt neben der Verbundenheit zum Fussballklub aber auch der soziale Zusammenhalt, der unter Fans entsteht, eine massgebliche Rolle.

VOM GEMEINSAMEN JUBEL ZUR INNIGEN FREUNDSCHAFT

Freude, Trauer, Wut, Enttäuschung: Der Sport ist mit vielen Emotionen verbunden. Das alles entscheidende Tor zum Sieg, eine bittere Niederlage oder die unerwartete Verletzung des Lieblingsspielers – all diese Situationen lösen bei Fans Reaktionen aus. Dass in diesen Situationen andere Personen dieselben Emotionen empfinden, verbindet. So entsteht ein starkes Zusammengehörigkeits-

gefühl unter den Sportfans. Diese Zusammengehörigkeit wird gestärkt, indem sich die Fans in denselben Farben kleiden, dieselben Symbole tragen und die gleichen Lieder singen. Sie sind eine eigene Gemeinschaft, in der es egal ist, welchen Hintergrund eine Person hat oder welchem Beruf sie nachgeht. Denn im Stadion teilen sie alle dieselben Gefühle und Leidenschaften. Nicht selten entstehen dadurch zwischen den Fans Freundschaften. Indem sich viele Fans vor und nach den Spielen in Bars, Pubs oder gar den Fanclubs treffen, werden soziale Interaktionen gefördert. Gemeinsam tauschen sie sich über die Geschehnisse auf dem Spielfeld aus, feiern Siege, spekulieren über die nächsten Ergebnisse oder ärgern sich über die Niederlage.

DER WEG ZUM FAN

Die Begeisterung für einen Verein, eine Mannschaft oder das ganz persönliche Idol beginnt bei vielen Sportfans bereits in der Kindheit. Abgesehen vom lokalen Bezug, wird die Vorliebe für eine bestimmte Sportart, einen bestimmten Club oder ein bestimmtes Team oftmals durch ein anderes Familienmitglied geprägt und so von Generation zu Generation weitergegeben. Während sich in einem Leben im Laufe der Zeit so manches verändert, bleibt der Sport eine Konstante. Gerade wer bereits als Kind voller Enthusiasmus den Lieblingssport verfolgt, sammelt über die Jahre viele eindrückliche Erlebnisse. So entstehen unvergessliche Erinnerungen, die der eine

oder andere Fan bestimmt an sein Kind weitergeben möchte. Auf diese Weise lebt der Fankult lange weiter.

HOPP LYSS

Fans sind keineswegs ein Phänomen, das sich nur auf grosse und bekannte Vereine oder Clubs beschränkt. An nahezu jedem sportlichen Anlass finden sich Fans, die die Athlet:innen anfeuern und so zu Bestleistungen anspornen. Auch Lysser Vereine wie der SV Lyss, die PSG Lyss, der TV Lyss oder der SC Lyss werden von einer treuen Anhängerschaft unterstützt. Letzterer hat mit «Szene Lyss» seit 2012 sogar einen eigenen Fanclub. Aber auch für andere Sportarten findet sich in Lyss eine grosse Begeisterung. Ein besonderes Highlight war das diesjährige Seeländische Schwingfest, an dem der Lysser Schwinger, Christian Stucki, seine Dernière gab. Hunderte Lysserinnen und Lysser feuerten «ihren» Stucki Chrigu an. Dieser konnte im Schlussgang den Festsieg holen.

DER ENTSCHIEDENDE HEIMVORTEIL?

Die leidenschaftliche Unterstützung der Fans kann das sportliche Geschehen und die Leistungen der Athletinnen und Athleten massgeblich beeinflussen. Durch lautstarkes Anfeuern, Jubel, Gesänge oder Ausbuhen der Gegner:innen schaffen die Fans eine elektrisierende Atmosphäre in den Stadien und Arenen. Diese kann das Selbstvertrauen der Athlet:innen stärken und sie zu Höchstleistungen anspornen. Studien haben gezeigt, dass die Unterstützung der Fans tatsächlich die Leistung der Spieler:innen verbessert und ihnen helfen kann, ihre Grenzen zu überwinden. Im Gegensatz dazu lassen Fans das gegnerische Team spüren, dass sie nicht willkommen sind. Die Reaktionen auf das Spielgeschehen kann dazu führen, dass die Gastmannschaft unter Druck gerät und möglicherweise Fehler macht. Die Fans können mit ihrem Anfeuern sicherlich dazu beitragen, ob «ihre» Team bzw. «ihr» Idol gewinnt. Dabei spielt es keine Rolle, ob es Fans sind, die am Strassenrand für die Velofahrer der Tour de Suisse klatschen, im Fussballstadion lautstark ihre Mannschaft anfeuern, auf der Piste den Skistas jubeln oder solche, die im Sportzentrum Grien stehen, in der Nespoly- oder in der Seelandhalle sitzen. Jeder Fan leistet einen wertvollen Beitrag für die Gemeinschaft und sein Team.



Das Finalspiel des Seelandcups verfolgen viele Fans live im Sportzentrum Grien.

© SV Lyss

KUFA MEETS VIP'S

SPECIAL GUEST
#24 DIETER BOHLEN



HYPERRAUM.CC | THISISTOBLICH | @TOBICOHIC

DIE GEDANKEN DES CHEFREDAKTEURS



GIBTS DIE ZEITUNG NOCH?

Der Headliner ist mittlerweile eine Herzensangelegenheit und ich wollte eine zweite Ausgabe einfach nicht ausfallen lassen. Schliesslich gibt es in der KUFA wieder Konzerte, Partys und Events zu bewerben. Schliesslich schreibt ein motiviertes, ehrenamtliches Redaktionsteam weiterhin Beiträge. Schliesslich gibt es noch Wissenswertes aus der Kulturfabrik, der Kinder- und Jugendfachstelle und aus dem Dorf zu lesen. Und schliesslich habt auch ihr Leserinnen und Leser schon oft nachgefragt: «Gibt es die Zeitung noch?».

Eine durchaus berechtigte Frage. Ja, genau wie es die KUFA noch gibt, gibt es auch die KUFA-Zeitung noch. Allerdings macht sich auch hier die Veränderung bemerkbar. Denn im Herbst 2023 fiel die KUFA-Zeitung aus. Wie ihr in der Titelstory lesen könnt, ging es im Büro drunter und drüber und die Zeitung erschien aus zeitlichen Gründen und wegen fehlender Ressourcen leider nicht. Doch der Headliner ist zurück – in einem verkleinerten Umfang, mit weniger Seiten und nicht direkt in den Briefkasten geliefert. Aber es gibt sie noch, die Hauszeitung der KUFA Lyss.

Ich bin als Chefredakteur nach wie vor angewiesen auf ehrenamtliche Redaktionsmitglieder, welche mit ihren Texten die Seiten befüllen, auf Inserent:innen, welche mit ihrem Beitrag die Zeitung erst überhaupt ermöglichen und auf euch Leserinnen und Leser, denn euer Feedback motiviert mich jedesmal aufs Neue, das Projekt «KUFA-Zeitung» in Angriff zu nehmen. Wer Interesse an der Mitarbeit oder einem Inserat oder einer Rückmeldung hat: headliner@kufa.ch landet direkt bei mir im Posteingang.

FÜR ZWISCHENDURCH

ZUR ABWECHSLUNG EIN SUDOKU

7		2				1		6
		8				4		
	2		4	8	7		5	
	5	7	3		1	2	6	
				5				
	6						9	
	9	3				8	2	
	7		9		2		4	